

LB  **BW** Asset Management

LBBW Gesund Leben

Jahresbericht zum 30.06.2025

Inhalt

Jahresbericht zum 30.06.2025	7
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 30.06.2025	13
Vermögensaufstellung zum 30.06.2025	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:	19
LBBW Gesund Leben I Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.06.2025	21
LBBW Gesund Leben I Entwicklung des Sondervermögens	22
LBBW Gesund Leben I Verwendung der Erträge des Sondervermögens	23
LBBW Gesund Leben R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025	24
LBBW Gesund Leben R Entwicklung des Sondervermögens	25
LBBW Gesund Leben R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	26
LBBW Gesund Leben TF Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025	27
LBBW Gesund Leben TF Entwicklung des Sondervermögens	28
LBBW Gesund Leben TF Verwendung der Erträge des Sondervermögens	29
Übersicht Anteilklassen	30
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	31
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	35
Anhang gem. OffenlegungsVO	37

Liebe Anlegerin, lieber Anleger,

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

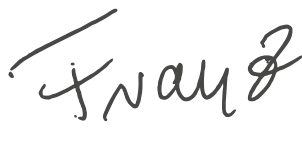
Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf **www.LBBW-AM.de** finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH
Geschäftsführung



Uwe Adamla
(Vorsitzender)

Dr. Dirk Franz
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler

LBBW Gesund Leben

Jahresbericht zum 30.06.2025

Tätigkeitsbericht

I. Anlageziele und Politik

Ziel der Anlagepolitik des Fonds ist es, bei Beachtung des Risikogesichtspunktes einen möglichst hohen Vermögenszuwachs zu erwirtschaften.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Der Fonds investiert zu mindestens 75 Prozent in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden. Der Fonds verfolgt eine nachhaltige Anlagestrategie auf Basis von Nachhaltigkeitsmerkmalen, die von der Gesellschaft für den Fonds definiert wurden und die sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt (Environment – „E“), Soziales (Social – „S“) und Unternehmensführung (Governance – „G“) beziehen. Neben umsatzbezogenen Mindestausschlüssen für Unternehmen z.B. in den Bereichen Kohle, Rüstung, Tabak und weiteren fossilen Brennstoffen erfolgt eine Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) und die Berücksichtigung von Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts – wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren). Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 20 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Prospekt zu entnehmen.

Mehr als 50 Prozent des Fondsvermögens werden in Aktien von Unternehmen angelegt, die Produkte oder Dienstleistungen anbieten, welche auf die Verbesserung oder den Erhalt der Gesundheit von Menschen hinwirken.

Der Begriff „Gesund Leben“ steht für den Bereich Gesundheit und umfasst die zwei Themenfelder „gesund werden“ und „gesund bleiben“. Das Fondsvermögen investiert hierfür z.B. in Unternehmen aus den klassischen Gesundheitssektoren, wie Pharma, Medizintechnik, Diagnostik und Pflege, welche die Menschen zur Verbesserung der Gesundheit („gesund werden“) mit Produkten und Dienstleistungen, wie z.B. Medikamente und Medizinprodukte, versorgen und hiermit aktuell oder zukünftig nicht unwesentliche Teile ihres Umsatzes erzielen. Darüber hinaus investiert das Fondsvermögen z.B. in Unternehmen

aus anderen Branchen, deren Produkte und Dienstleistungen zum Erhalt des körperlichen, geistigen und sozialen Wohlbefindens („gesund bleiben“) beitragen. Hierzu zählen z.B. Fitness, gesunde Ernährung, Konsum- und Hygieneartikel.

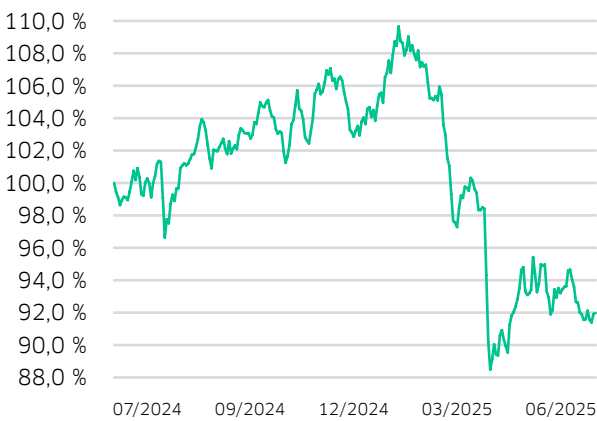
Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Gesund Leben I erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -8,03 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Gesund Leben I im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Gesund Leben R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -8,45 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Tätigkeitsbericht

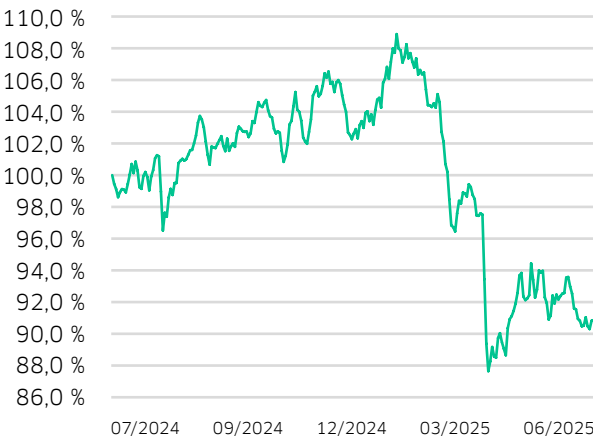
Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Gesund Leben R im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Gesund Leben TF erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von -9,15 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Gesund Leben TF im Berichtszeitraum:



III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 01. Juli 2024 bis 30. Juni 2025

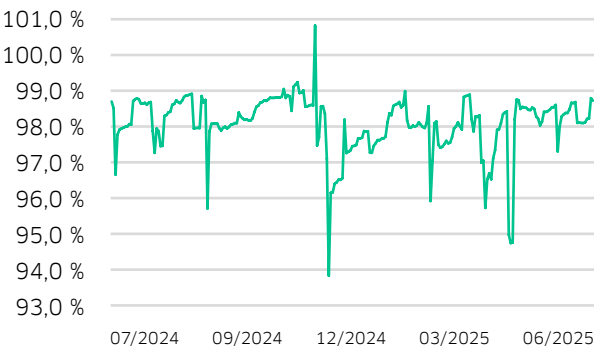
Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	42.963.586,76	-40.056.719,52	EUR
Sonstige Beteiligungswertpapiere	117.053,41	-551.787,98	EUR

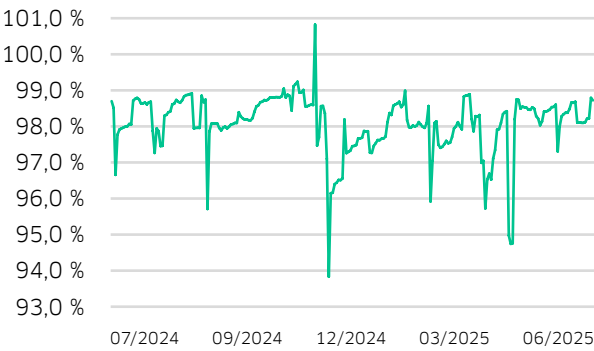
b) Allokation Aktien

Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienzielfonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

Aktienquote



Nettoaktienquote



Tätigkeitsbericht

c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.06.2025	Anteil am Aktienvermögen 01.07.2024
Gesundheit	41,19 %	40,12 %
Industrieprodukte und Services	11,23 %	7,69 %
Konsumgüter private Haushalte	10,78 %	18,29 %
Einzelhandel	9,53 %	7,43 %
Versicherungen	7,47 %	5,35 %
Nahrungs- und Genussmittel	5,38 %	10,08 %
Chemie	4,87 %	4,17 %
Tourismus	4,11 %	1,19 %
Immobilien	1,77 %	0,00 %
Finanzdienstleistungen	1,76 %	2,75 %
Technologie	1,37 %	1,26 %
Baugewerbe	0,55 %	0,00 %
Kreditinstitute	0,00 %	1,68 %
Gesamt	100,00 %	100,00 %

d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

In Bezug auf die Allokation der Assetklassen waren wir im Gesund Leben Fonds in der Regel voll investiert.

Die Einzeltitel wurden auf der Basis der zugrundeliegenden Anlagestrategie je nach Einschätzung variiert.

Bei der Länderallokation kam es im Berichtszeitraum zwischenzeitlich zu geringeren Verschiebungen. Am Ende belief sich die Allokation jedoch ähnlich wie zu Beginn des Berichtszeitraums.

Der Healthcare-Anteil wurde im Korridor zwischen 45 % und kurzzeitig knapp über 50 % (nach GICS-Klassifikation) gehalten.

Das Fondsmanagement entschied, Anteile des Sektors Basiskonsumgüter in Unternehmen der Sektoren Industrie und nicht Basiskonsumgüter umzuschichten.

Die Gewichtung des Subsektors Pharma wurde unterjährig taktisch angepasst.

Im Berichtszeitraum wurde im Durchschnitt eine ausgewogene Verteilung zwischen den Bausteinen „Gesund werden“ und „Gesund bleiben“ angestrebt.

Die 10 größten Einzelwerte hatten zusammen einen Anteil von knapp 30 %.

Die größten Veräußerungsgewinne bzw. Veräußerungsverluste entstanden bei der Realisierung von Aktienpositionen.

IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressen- ausfallrisiko	mittleres Adressen- ausfallrisiko	hohes Adressen- ausfallrisiko	sehr hohes Adressen- ausfallrisiko
Sondervermögen	0,02 %			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlägen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditäts- risiko	mittleres Liquiditäts- risiko	hohes Liquiditäts- risiko	sehr hohes Liquiditäts- risiko
Sondervermögen	94,30 %			

Tätigkeitsbericht

Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	0,00 %			

Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	7,13 %			

Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt – bezogen auf das gesamte Fondsvermögen – zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	3,19 %			

Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Gesund Leben I

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	717.271
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	1.422

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	509.339
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	9.333

Tätigkeitsbericht

LBBW Gesund Leben R

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	4.709.939
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	2.601

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	3.335.943
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	54.770

LBBW Gesund Leben TF

Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Effektengeschäften	125.752
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	30

Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Effektengeschäften	88.995
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	1.421

VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

1. Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
2. Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
3. Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle

Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.

4. Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>

5. Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>

Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

Vermögensübersicht zum 30.06.2025

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	37.349.368,58	100,12
1. Aktien	36.840.856,29	98,76
USA	16.420.352,69	44,02
Großbritannien	2.919.117,44	7,83
Bundesrep. Deutschland	2.873.803,00	7,70
Frankreich	2.546.092,00	6,83
Schweiz	2.034.029,39	5,45
Dänemark	1.891.126,96	5,07
Italien	1.749.720,00	4,69
Irland	1.673.358,61	4,49
Japan	991.340,66	2,66
Liberia	933.671,25	2,50
Norwegen	737.180,16	1,98
Canada	613.447,79	1,64
Hongkong	381.998,33	1,02
Brit. Jungfern-Inseln	361.843,51	0,97
Schweden	358.774,50	0,96
Niederlande	355.000,00	0,95
2. Bankguthaben	478.621,02	1,28
3. Sonstige Vermögensgegenstände	29.891,27	0,08
II. Verbindlichkeiten	-44.550,06	-0,12
III. Fondsvermögen	37.304.818,52	100,00

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR		36.840.856,29	98,76
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR		36.840.856,29	98,76
Aktien										
Manulife Financial Corp. Registered Shares o.N.	926517		STK	8.000	30.000	22.000	CAD	43,540	217.462,15	0,58
Sun Life Financial Inc. Registered Shares o.N.	936039		STK	7.000	11.000	4.000	CAD	90,610	395.985,64	1,06
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	A2PDXE		STK	8.000	2.700	1.500	CHF	70,200	601.059,56	1,61
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	928619		STK	1.200	200		CHF	565,000	725.638,14	1,95
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	904278		STK	1.900	1.900	4.200	CHF	96,170	195.561,62	0,52
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	19.700	11.700		DKK	439,600	1.160.749,52	3,11
Novonesis A/S Navne-Aktier B DK 2	A1JP9Y		STK	12.000	8.400	4.400	DKK	454,100	730.377,44	1,96
ACCOR S.A. Actions Port. EO 3	860206		STK	6.000	22.000	16.000	EUR	44,330	265.980,00	0,71
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW		STK	900		3.100	EUR	197,950	178.155,00	0,48
Ahold Delhaize N.V., Konkinkl. Aandelen aan toonder EO -,01	A2ANT0		STK	10.000	10.000		EUR	35,500	355.000,00	0,95
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	1.200		2.300	EUR	344,100	412.920,00	1,11
Amplifon S.p.A. Azioni nom. EO -,02	A0JMJX		STK	7.000	7.000		EUR	19,930	139.510,00	0,37
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705		STK	5.000		17.500	EUR	41,670	208.350,00	0,56
Beiersdorf AG Inhaber-Aktien o.N.	520000		STK	4.000	4.000	6.500	EUR	106,600	426.400,00	1,14
bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	A2DXZH		STK	4.500	4.500		EUR	117,400	528.300,00	1,42
De' Longhi S.p.A. Azioni nom. o.N.	694642		STK	10.000			EUR	28,500	285.000,00	0,76
DSM-Firmenich AG Namens-Aktien EO -,01	A3D2TK		STK	3.700	2.000	2.300	EUR	90,260	333.962,00	0,90
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	863195		STK	1.600	1.900	1.400	EUR	232,900	372.640,00	1,00
F.I.L.A. S.p.A. Azioni nom. o.N.	A1W96K		STK	20.000	20.000		EUR	9,670	193.400,00	0,52
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	660200		STK	4.500	4.500		EUR	59,400	267.300,00	0,72
KRONES AG Inhaber-Aktien o.N.	633500		STK	2.000	2.000		EUR	140,000	280.000,00	0,75
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	2.500	2.000	2.200	EUR	363,100	907.750,00	2,43
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	659990		STK	1.500	1.500		EUR	110,000	165.000,00	0,44
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	843002		STK	300	1.000	700	EUR	550,600	165.180,00	0,44
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	920657		STK	3.200	1.200		EUR	82,210	263.072,00	0,71
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	SHL100		STK	20.800	2.800	2.400	EUR	47,060	978.848,00	2,62
Technogym S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2AHWL		STK	93.000	93.000		EUR	12,170	1.131.810,00	3,03
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636	A0MU9Q		STK	9.000	3.000	6.000	GBP	41,200	432.874,15	1,16
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455		STK	5.600	2.500	1.500	GBP	101,200	661.592,34	1,77
ConvaTec Group PLC Registered Shares WI LS -,10	A2AUD3		STK	140.000	140.000		GBP	2,884	471.351,86	1,26
Haleon PLC Reg.Shares LS 0,01	A3DNZQ		STK	64.000	64.000		GBP	3,744	279.729,16	0,75
Legal & General Group PLC Registered Shares LS -,025	851584		STK	150.000	150.000	130.000	GBP	2,546	445.832,36	1,20

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Prudential PLC Registered Shares LS -,05	852069		STK	20.000	20.000		GBP 9,126	213.074,95	0,57
St. James's Place PLC Registered Shares LS -,15	888460		STK	30.000	30.000		GBP 11,840	414.662,62	1,11
AIA Group Ltd Registered Shares o.N.	A1C7F3		STK	50.000	50.000		HKD 70,400	381.998,33	1,02
Daiichi Sankyo Co. Ltd. Registered Shares o.N.	A0F57T		STK	6.000			JPY 3.365,000	119.075,18	0,32
Hoya Corp. Registered Shares o.N.	856625		STK	1.500			JPY 17.155,000	151.763,35	0,41
Olympus Corp. Registered Shares o.N.	856840		STK	17.600			JPY 1.715,000	178.017,09	0,48
Shimano Inc. Registered Shares o.N.	865682		STK	4.400	2.300	1.700	JPY 20.905,000	542.485,04	1,45
Mowi ASA Navne-Aksjer NK 7,50	924848		STK	45.000	29.000		NOK 194,600	737.180,16	1,98
AAK AB Namn-Aktier SK 1,67	A2JNX7		STK	8.500	9.000	18.500	SEK 248,200	188.580,75	0,51
Thule Group AB (publ) Namn-Aktier o.N.	A12FTD		STK	7.000		6.000	SEK 272,000	170.193,75	0,46
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	850103		STK	4.300	4.100	2.300	USD 136,010	498.226,35	1,34
AbbVie Inc. Registered Shares DL -,01	A1J84E		STK	2.000	1.900	1.500	USD 185,620	316.258,47	0,85
Adtalem Global Education Inc. Registered Shares DL -,01	A2DSHL		STK	2.200	4.400	2.200	USD 127,230	238.451,25	0,64
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	929138		STK	10.200	8.000	1.700	USD 118,010	1.025.430,85	2,75
Allegion PLC Registered Shares DL 1	A1W869		STK	1.600	1.600		USD 144,120	196.440,77	0,53
American Express Co. Registered Shares DL -,20	850226		STK	800	800	2.500	USD 318,980	217.390,64	0,58
AptarGroup Inc. Registered Shares DL -,01	886413		STK	2.800	2.800		USD 156,430	373.134,56	1,00
BellRing Brands Inc. Registered Shares DL -,01	A3DGED		STK	7.000	15.800	8.800	USD 57,930	345.453,00	0,93
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	A2JEXP		STK	100	50	50	USD 5.789,240	493.183,97	1,32
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	884113		STK	12.000		6.000	USD 107,410	1.098.027,86	2,94
CF Industries Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	A0ES9N		STK	4.000	4.000		USD 92,000	313.498,32	0,84
Chewy Inc. Registered Shares DL -,01	A2PL6S		STK	6.000	6.000		USD 42,620	217.847,25	0,58
CVS Health Corp. Registered Shares DL-,01	859034		STK	4.000			USD 68,980	235.055,59	0,63
Danaher Corp. Registered Shares DL -,01	866197		STK	2.800	1.000	750	USD 197,540	471.194,79	1,26
DexCom Inc. Registered Shares DL -,001	A0D9T1		STK	5.500	2.200		USD 87,290	408.991,78	1,10
Edwards Lifesciences Corp. Registered Shares DL 1	936853		STK	8.200	5.400		USD 78,210	546.340,67	1,46
Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01	A12FMV		STK	900			USD 388,960	298.218,68	0,80
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	858560		STK	1.550		450	USD 779,530	1.029.323,59	2,76
Garmin Ltd. Namens-Aktien SF 0,10	A1C06B		STK	1.000	2.200	1.200	USD 208,720	177.808,07	0,48

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Grand Canyon Education Inc. Registered Shares o.N.	A0Q8E2		STK	1.000	1.700	700	USD 189,000	161.008,65	0,43
Guardant Health Inc. Registered Shares Cl. A o.N.	A2N5RY		STK	4.800	2.500		USD 52,040	212.797,21	0,57
HCA Healthcare Inc. Registered Shares DL -,01	A1JFMW		STK	750		350	USD 383,100	244.771,48	0,66
IDEXX Laboratories Inc. Registered Shares DL -,10	888210		STK	750			USD 536,340	342.680,07	0,92
Ingredion Inc. Registered Shares DL -,01	A1JYNM		STK	2.600	2.600	7.500	USD 135,620	300.389,32	0,81
Intuitive Surgical Inc. Registered Shares DL -,001	888024		STK	750		200	USD 543,410	347.197,26	0,93
IQVIA Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	A2JSPM		STK	1.900			USD 157,590	255.076,03	0,68
KKR & Co. Inc. Common Shares o.N.	A2LQV6		STK	4.000	6.000	2.000	USD 133,030	453.311,75	1,22
Maximus Inc. Registered Shares o.N.	907462		STK	6.000	6.000		USD 70,200	358.819,27	0,96
McKesson Corp. Registered Shares DL -,01	893953		STK	300	300	500	USD 732,780	187.276,06	0,50
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	A14M2J		STK	14.000	6.100		USD 87,170	1.039.638,80	2,79
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	A0YD8Q		STK	2.900	2.000	4.000	USD 79,160	195.565,02	0,52
MetLife Inc. Registered Shares DL -,01	934623		STK	3.600	3.600		USD 80,420	246.634,58	0,66
Neurocrine Biosciences Inc. Registered Shares DL -,001	900964		STK	1.000	1.000		USD 125,690	107.075,01	0,29
Nomad Foods Ltd. Reg.Shares (DI)(WI) o.N.	A112D1		STK	25.000	25.000		USD 16,990	361.843,51	0,97
Pentair PLC Registered Shares DL -,01	A115FG		STK	5.000	8.000	3.000	USD 102,660	437.279,04	1,17
Planet Fitness Inc. Registered Shares A DL-,0001	A14U2K		STK	3.000	6.500	3.500	USD 109,050	278.698,30	0,75
Ralph Lauren Corp. Reg. Shares Class A DL -,01	A1JD3A		STK	1.000	3.000	2.000	USD 274,280	233.658,47	0,63
Royal Caribbean Cruises Ltd. Registered Shares DL-,01	886286		STK	3.500	3.500	3.000	USD 313,140	933.671,25	2,50
Sprouts Farmers Market Inc. Registered Shares DL -,001	A1W2Q4		STK	3.000	1.300	13.300	USD 164,640	420.769,26	1,13
Stryker Corp. Registered Shares DL -,10	864952		STK	500	1.000	500	USD 395,630	168.518,12	0,45
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	857209		STK	1.200	250	1.000	USD 405,460	414.492,48	1,11
TJX Companies Inc. Registered Shares DL 1	854854		STK	1.500	3.500	2.000	USD 123,490	157.801,25	0,42
Ulta Beauty Inc. Registered Shares DL -,01	A0M240		STK	2.300	3.200	900	USD 467,820	916.629,89	2,46
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	869561		STK	3.200	800	300	USD 311,970	850.452,78	2,28
Ventas Inc. Registered Shares DL -,25	878380		STK	3.300	6.800	3.500	USD 63,150	177.531,20	0,48
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	882807		STK	300		200	USD 445,200	113.779,44	0,30
Vertiv Holdings Co. Registered Shares A DL -,0001	A2PZ5A		STK	2.500	2.500		USD 128,410	273.480,43	0,73
Waters Corp. Registered Shares DL -,01	898123		STK	600			USD 349,040	178.407,80	0,48

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.06.2025	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Welltower Inc. Registered Shares DL 1	A1409D		STK	3.500	3.500		USD 153,730	458.367,76	1,23
Zoetis Inc. Registered Shares Cl.A DL -,01	A1KBYX		STK	1.800	1.800		USD 155,950	239.136,18	0,64
Summe Wertpapiervermögen							EUR	36.840.856,29	98,76
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	478.621,02	1,28
Bankguthaben							EUR	478.621,02	1,28
EUR-Guthaben bei:									
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	219.054,04			% 100,000	219.054,04	0,59
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
			DKK	45.879,11			% 100,000	6.149,36	0,02
			NOK	116.129,63			% 100,000	9.776,00	0,03
			SEK	556.667,73			% 100,000	49.759,12	0,13
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
			AUD	22.575,11			% 100,000	12.603,70	0,03
			CHF	40.540,80			% 100,000	43.389,31	0,12
			GBP	45.751,03			% 100,000	53.410,03	0,14
			HKD	188.019,28			% 100,000	20.404,28	0,05
			JPY	4.954.551,00			% 100,000	29.220,61	0,08
			USD	40.914,04			% 100,000	34.854,57	0,09
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	29.891,27	0,08
Zinsansprüche			EUR	4.269,02				4.269,02	0,01
Dividendenansprüche			EUR	25.622,25				25.622,25	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten *)			EUR	-44.550,06				-44.550,06	-0,12
Fondsvermögen							EUR	37.304.818,52	100,00 ¹⁾
LBBW Gesund Leben I									
Fondsvermögen							EUR	4.811.223,58	12,90
Anteilwert							EUR	102,02	
Umlaufende Anteile							STK	47.161	
LBBW Gesund Leben R									
Fondsvermögen							EUR	31.651.813,78	84,85
Anteilwert							EUR	48,52	
Umlaufende Anteile							STK	652.359	
LBBW Gesund Leben TF									
Fondsvermögen							EUR	841.781,16	2,26
Anteilwert							EUR	47,05	
Umlaufende Anteile							STK	17.891	

*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kreditzinsverbindlichkeiten, Kostenpauschale

Fußnoten:

¹⁾ Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.06.2025

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.06.2025		
Australische Dollar	(AUD)	1,7911500	=	1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,6017500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9343500	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4608000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8566000	=	1 Euro (EUR)
Hongkong Dollar	(HKD)	9,2147000	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	169,5567500	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Kronen	(NOK)	11,8790500	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	11,1872500	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1738500	=	1 Euro (EUR)

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

– Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133	STK		1.100	
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900	STK		400	
Amundi S.A. Actions au Porteur EO 2,5	A143DP	STK		10.000	
Arvinas Inc. Registered Shares DL -,001	A2N6VP	STK		3.400	
ASR Nederland N.V. Aandelen op naam EO -,16	A2AKBT	STK	9.000	9.000	
Becton, Dickinson & Co. Registered Shares DL 1	857675	STK	600	1.400	
BioNTech SE Nam.-Akt.(sp.ADRs)1/o.N.	A2PSR2	STK		500	
Centene Corp. Registered Shares DL -,001	766458	STK		5.000	
Charles Schwab Corp. Registered Shares DL -,01	874171	STK		3.000	
Colgate-Palmolive Co. Registered Shares DL 1	850667	STK		8.500	
Coloplast AS Navne-Aktier B DK 1	A1KAGC	STK	1.200	1.200	
Crocs Inc. Registered Shares DL-,001	A0HM52	STK	2.000	2.000	
Danone S.A. Actions Port. EO-,25	851194	STK		18.500	
Deckers Outdoor Corp. Registered Shares DL -,01	894298	STK	9.700	10.700	
Dick's Sporting Goods Inc. Registered Shares DL -,01	662541	STK	3.000	3.000	
Ecolab Inc. Registered Shares DL 1	854545	STK		1.200	
Emmi AG Namens-Aktien SF 10	798263	STK	400	400	
Exact Sciences Corp. Registered Shares DL -,01	590273	STK		1.800	
Freshpet Inc. Registered Shares DL -,001	A12ENX	STK	2.000	2.000	
General Mills Inc. Registered Shares DL -,10	853862	STK	3.000	9.000	
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	A0LD6E	STK	3.200	3.200	
Givaudan SA Namens-Aktien SF 10	938427	STK		50	
Glanbia PLC Registered Shares EO 0,06	883867	STK	22.000	46.000	
Intl Flavors & Fragrances Inc. Registered Shares DL -,125	853881	STK	2.500	2.500	
Julius Baer Gruppe AG Namens-Aktien SF -,02	A0YBDU	STK	7.500	12.500	
Kao Corp. Registered Shares o.N.	857031	STK	5.000	10.000	
Kering S.A. Actions Port. EO 4	851223	STK	900	900	
Kroger Co., The Registered Shares DL 1	851544	STK	7.600	7.600	
Lamb Weston Holdings Inc. Registered Shares DL 1	A2ATEK	STK	3.000	3.000	
Lowe's Companies Inc. Registered Shares DL -,50	859545	STK	2.000	2.000	
Lululemon Athletica Inc. Registered Shares o.N.	A0MXBY	STK	1.700	1.700	
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	853292	STK	1.300	1.300	
Mastercard Inc. Registered Shares A DL -,0001	A0F602	STK	500	500	
McCormick & Co. Inc. Reg. Shares (Non Voting) o.N.	858250	STK		5.000	
Mips AB Namn-Aktier o.N.	A2DNT6	STK	5.000	5.000	
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993	STK	3.000	5.000	
OneSpaWorld Holdings Ltd. Registered Shares DL -,0001	A2PGAS	STK	10.000	10.000	
Pfizer Inc. Registered Shares DL -,05	852009	STK		6.000	
Procter & Gamble Co., The Registered Shares o.N.	852062	STK		3.500	
PUMA SE Inhaber-Aktien o.N.	696960	STK	1.400	10.400	
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	A40ZZU	STK	2.431	2.431	
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	A0M1W6	STK	9.000	9.000	
RenaissanceRe Holdings Ltd. Registered Shares DL 1	896628	STK	1.000	1.000	
Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05	A3ETYB	STK	5.000	5.000	
Simply Good Foods Co. Reg. Shares Class B DL -,01	A2DUFK	STK	6.000	6.000	
Skechers U.S.A. Inc. Reg. Shares Class A DL -,001	922814	STK	3.300	3.300	
Smith & Nephew PLC Registered Shares DL -,20	502816	STK		10.000	
Strategic Education Inc. Registered Shares DL -,01	A2JRXJ	STK	2.000	2.000	
Topgolf Callaway Brands Corp. Registered Shares DL -,01	883644	STK	30.000	30.000	
Tractor Supply Co. Registered Shares DL -,008	889826	STK		3.000	

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Trupanion Inc. Registered Shares DL -,01	A117KY	STK	6.000	6.000	
UBS Group AG Namens-Aktien SF -,10	A12DFH	STK	14.000	14.000	
Unicharm Corp. Registered Shares o.N.	863807	STK	31.500	31.500	
V.F. Corp. Registered Shares o.N.	857621	STK	25.000	25.000	
Veeva System Inc. Registered Shares A DL -,00001	A1W5SA	STK	600	1.200	
Veralto Corp. Registered Shares o.N.	A3ES7Q	STK	4.000	4.000	
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B	STK	1.000	1.000	
Xylem Inc. Registered Shares DL -,01	A1JMBU	STK	3.600	7.600	
Yakult Honsha Co. Ltd. Registered Shares o.N.	865331	STK	10.000	10.000	
Sonstige Beteiligungswertpapiere					
Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	855167	STK	400	2.000	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Aktien					
CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien o.N.	A28890	STK		1.400	
Nicht notierte Wertpapiere					
Aktien					
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	A400D5	STK		5.000	

Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 98,11 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 101.135.902,51 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

LBBW Gesund Leben I

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.07.2025 bis 30.06.2025

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	9.141,54
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	77.025,79
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.945,02
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-11.075,31
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-1.371,24
6. Sonstige Erträge	EUR	753,09

Summe der Erträge	EUR	77.418,89
--------------------------	------------	------------------

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-163,35
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-42.070,72
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.758,94
4. Kostenpauschale	EUR	-9.190,08
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-157,86

Summe der Aufwendungen	EUR	-54.340,95
-------------------------------	------------	-------------------

III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	23.077,94
--------------------------------------	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	718.693,07
2. Realisierte Verluste	EUR	-518.671,52

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	200.021,55
--	------------	-------------------

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	223.099,49
---	------------	-------------------

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-50.112,55
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-822.114,45

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-872.227,00
--	------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-649.127,51
--	------------	--------------------

LBBW Gesund Leben I			2024/2025	
Entwicklung des Sondervermögens				
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	1.003.237,80
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-7.629,60
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	4.525.558,52
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	4.783.375,36	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-257.816,84	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-60.815,63
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-649.127,51
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-50.112,55	
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-822.114,45	
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	4.811.223,58

LBBW Gesund Leben I

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	36.843,80	0,78
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	7.012,36	0,15	
	davon Ertragsausgleich	EUR	29.831,44	0,63	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	223.099,49	4,73
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	23.077,94	0,49	
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-237.306,01	-5,03
III. Gesamtausschüttung			EUR	22.637,28	0,48
1.	Endausschüttung		EUR	22.637,28	0,48

^{*)} Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Gesund Leben I

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023	EUR	891.509,40	EUR	98,72
2023/2024	EUR	1.003.237,80	EUR	111,77
2024/2025	EUR	4.811.223,58	EUR	102,02

LBBW Gesund Leben R
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

I. Erträge			
1.	Dividenden inländischer Aussteller	EUR	60.217,17
2.	Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	507.745,72
3.	Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	19.437,54
4.	Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-73.056,63
5.	Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-9.032,59
6.	Sonstige Erträge	EUR	4.963,79
Summe der Erträge		EUR	510.275,00
II. Aufwendungen			
1.	Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-1.076,87
2.	Verwaltungsvergütung	EUR	-433.797,39
3.	Verwahrstellenvergütung	EUR	-18.193,84
4.	Kostenpauschale	EUR	-60.631,30
5.	Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.042,03
Summe der Aufwendungen		EUR	-514.741,43
III. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	-4.466,43
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1.	Realisierte Gewinne	EUR	4.712.539,68
2.	Realisierte Verluste	EUR	-3.390.712,76
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		EUR	1.321.826,92
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.317.360,49
1.	Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-3.271.204,60
2.	Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-1.045.543,00
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-4.316.747,60
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-2.999.387,11

LBBW Gesund Leben R
Entwicklung des Sondervermögens

2024/2025

I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	36.280.237,42
1.	Ausschüttung für das Vorjahr	EUR	-533.446,71
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)	EUR	-1.142.389,72
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	2.393.849,12
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-3.536.238,84
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	46.799,90
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-2.999.387,11
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-3.271.204,60
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-1.045.543,00
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	31.651.813,78

LBBW Gesund Leben R

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)					insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar						
1.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	1.317.360,49	2,02
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-4.466,43	-0,01		
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet						
1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-678.048,67	-1,04
III. Gesamtausschüttung				EUR	639.311,82	0,98
1.	Endausschüttung			EUR	639.311,82	0,98

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Gesund Leben R

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023	EUR	37.099.919,02	EUR	48,70
2023/2024	EUR	36.280.237,42	EUR	53,78
2024/2025	EUR	31.651.813,78	EUR	48,52

LBBW Gesund Leben TF
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	1.604,90
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	13.545,71
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	519,33
4. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-1.950,69
5. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-240,73
6. Sonstige Erträge	EUR	132,42
Summe der Erträge	EUR	13.610,94
 II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-28,74
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-18.522,19
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-485,52
4. Kostenpauschale	EUR	-1.618,02
5. Sonstige Aufwendungen	EUR	-27,86
Summe der Aufwendungen	EUR	-20.682,33
 III. Ordentlicher Nettoertrag		
	EUR	-7.071,39
 IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	125.781,87
2. Realisierte Verluste	EUR	-90.416,04
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	35.365,83
 V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
	EUR	28.294,44
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-91.615,56
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-14.552,27
 VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		
	EUR	-106.167,83
 VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		
	EUR	-77.873,39

LBBW Gesund Leben TF			2024/2025	
Entwicklung des Sondervermögens				
I.	Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	1.137.595,93
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-16.921,32
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-204.222,59
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	39.230,27	
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-243.452,86	
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	3.202,53
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	-77.873,39
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-91.615,56	
	davon nicht realisierte Verluste	EUR	-14.552,27	
II.	Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	841.781,16

LBBW Gesund Leben TF

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)				insgesamt	je Anteil ^{*)}
I. Für die Ausschüttung verfügbar					
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	28.294,44	1,58
davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	-7.071,39	-0,40		
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet					
1. Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-11.297,99	-0,63
III. Gesamtausschüttung				EUR	16.996,45
1. Endausschüttung				EUR	16.996,45

*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

LBBW Gesund Leben TF

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022/2023	EUR	1.257.249,81	EUR	47,95
2023/2024	EUR	1.137.595,93	EUR	52,56
2024/2025	EUR	841.781,16	EUR	47,05

Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag in %		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds- währung
		Bis-zu- Satz	tatsächl. Satz	Bis-zu- Satz in % p.a.	tatsächl. Satz in % p.a.		
LBBW Gesund Leben I	ausschüttend	5,00	---	2,00	0,80	75.000	EUR
LBBW Gesund Leben R	ausschüttend	5,00	3,75	2,00	1,25	---	EUR
LBBW Gesund Leben TF	ausschüttend	5,00	---	2,00	2,00	---	EUR

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		98,76
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	3,30 %
größter potenzieller Risikobetrag	9,12 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	6,03 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 99,25 %

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

MSCI WORLD	100,00 %
------------	----------

Sonstige Angaben

LBBW Gesund Leben I

Anteilwert	EUR	102,02
Umlaufende Anteile	STK	47.161

LBBW Gesund Leben R

Anteilwert	EUR	48,52
Umlaufende Anteile	STK	652.359

LBBW Gesund Leben TF

Anteilwert	EUR	47,05
Umlaufende Anteile	STK	17.891

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

LBBW Gesund Leben I	
Gesamtkostenquote	1,05 %
LBBW Gesund Leben R	
Gesamtkostenquote	1,48 %
LBBW Gesund Leben TF	
Gesamtkostenquote	2,22 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwarentgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

LBBW Gesund Leben I			
Wesentliche sonstige Erträge:		EUR	740,86
erstattete ausländische Quellensteuer		EUR	740,86
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		EUR	149,48
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung		EUR	149,48
LBBW Gesund Leben R			
Wesentliche sonstige Erträge:		EUR	4.883,07
erstattete ausländische Quellensteuer		EUR	4.883,07
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		EUR	986,79
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung		EUR	986,79
LBBW Gesund Leben TF			
Wesentliche sonstige Erträge:		EUR	130,26
erstattete ausländische Quellensteuer		EUR	130,26
Wesentliche sonstige Aufwendungen:		EUR	26,39
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung		EUR	26,39

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)		
Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt:	EUR	61.026,54
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.		

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausbezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

		2024	2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung			
	EUR	31.547.260,80	28.606.856,74
davon feste Vergütung	EUR	26.648.762,73	24.263.945,19
davon variable Vergütung	EUR	4.898.498,07	4.342.911,55
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen			
	EUR	0,00	0,00
Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr			
		372	344
Höhe des gezahlten Carried Interest			
	EUR	0,00	0,00

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

		2024	2023
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker			
	EUR	3.445.524,75	2.846.934,65
Geschäftsführer	EUR	1.480.441,84	1.132.322,84
weitere Risk Taker	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon Führungskräfte	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht vorgenommen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Die jährliche Kostenpauschale von 0,175 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Gesund Leben – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2025, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Juli 2024 bis zum 30. Juni 2025 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 9. Oktober 2025

Deloitte GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

gez. Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Anhang gem. OffenlegungsVO

REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

Name des Produkts:
LBBW Gesund Leben

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900A9DSWLTXNIKF40

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☒ ☐ ja

☒ ☐ ☒ nein

- ☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _____ %
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- ☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _____ %

- ☒ Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 37,45 % an nachhaltigen Investitionen
- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☒ mit einem sozialen Ziel

- ☐ Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Umwelt sind insbesondere Maßnahmen gegen die Erderwärmung zum Beispiel durch die Reduktion der Verstromung von fossilen Brennstoffen. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Soziales sind insbesondere die Achtung der Menschenrechte. Nachhaltigkeitsmerkmale im Bereich Governance sind insbesondere solide Managementstrukturen, die Beziehung zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zum Vorjahr?**

Aufgrund der verbindlichen Elemente in der Anlagestrategie zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele ergeben sich die in nachfolgender Tabelle dargestellten Nachhaltigkeitsindikatoren.

Nachhaltigkeitsindikatoren für Unternehmen:

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgüter erzielen.	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	0,00	0,00	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact. Zur Überprüfung wurde der MSCI Overall Score herangezogen und in Unternehmen mit schweren Verstößen wurde nicht investiert.	0,00	-	-
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde der MSCI SDG Net Alignment Score von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	-	-
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Länder, die von der Nicht-regierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter SS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	-	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 25 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	-	-	0,00

Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde der MSCI SDG Net Alignment Scores von dem externen Datenanbieter MSCI herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das MSCI SDG Net Alignment Scores berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von - 10 (schlechteste Ausprägung) bis + 10 (beste Ausprägung) aus.

Die folgenden SDGs standen dabei seit dem 1. August 2022 im Fokus des Sondervermögens. Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 3: Gesundheit und Wohlergehen = 0,84
- SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur = 0,39
- SDG 10: Weniger Ungleichheit = 1,56

● **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 37,45 % Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z.B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z.B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

--- ● **Inwiefern haben die nachteiligen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozialen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der ver-

pflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellenwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO₂-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 10 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 10 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemittenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 10 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplettausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzen, wurden ausgeschlossen.



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter MSCI bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO2-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement im umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie seit dem 1. August 2022 vollständig berücksichtigt.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.07.2024–30.06.2025**

Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
UnitedHealth Group Inc. Registered Shares DL -,01	Gesundheit	3,62	USA
Boston Scientific Corp. Registered Shares DL -,01	Gesundheit	3,35	USA
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N.	Gesundheit	3,34	USA
Sprouts Farmers Market Inc. Registered Shares DL -,001	Einzelhandel	2,89	USA
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	Gesundheit	2,73	Dänemark
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	Gesundheit	2,51	Deutschland

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N	Assekuranz	2,28	Deutschland
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	Gesundheit	2,10	Großbritannien
Medtronic PLC Registered Shares DL -,0001	Gesundheit	2,05	Irland
Thermo Fisher Scientific Inc. Registered Shares DL 1	Industrieprodukte und Dienstleistungen	2,04	USA
adidas AG Namens-Aktien o.N.	Konsumgüter private Haushalte	1,80	Deutschland
Technogym S.p.A. Azioni nom. o.N.	Konsumgüter private Haushalte	1,74	Italien
Agilent Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	Industrieprodukte und Dienstleistungen	1,65	USA
Lonza Group AG Namens-Aktien SF 1	Gesundheit	1,65	Schweiz
Novonosis A/S Navne-Aktier B DK 2	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	1,43	Dänemark

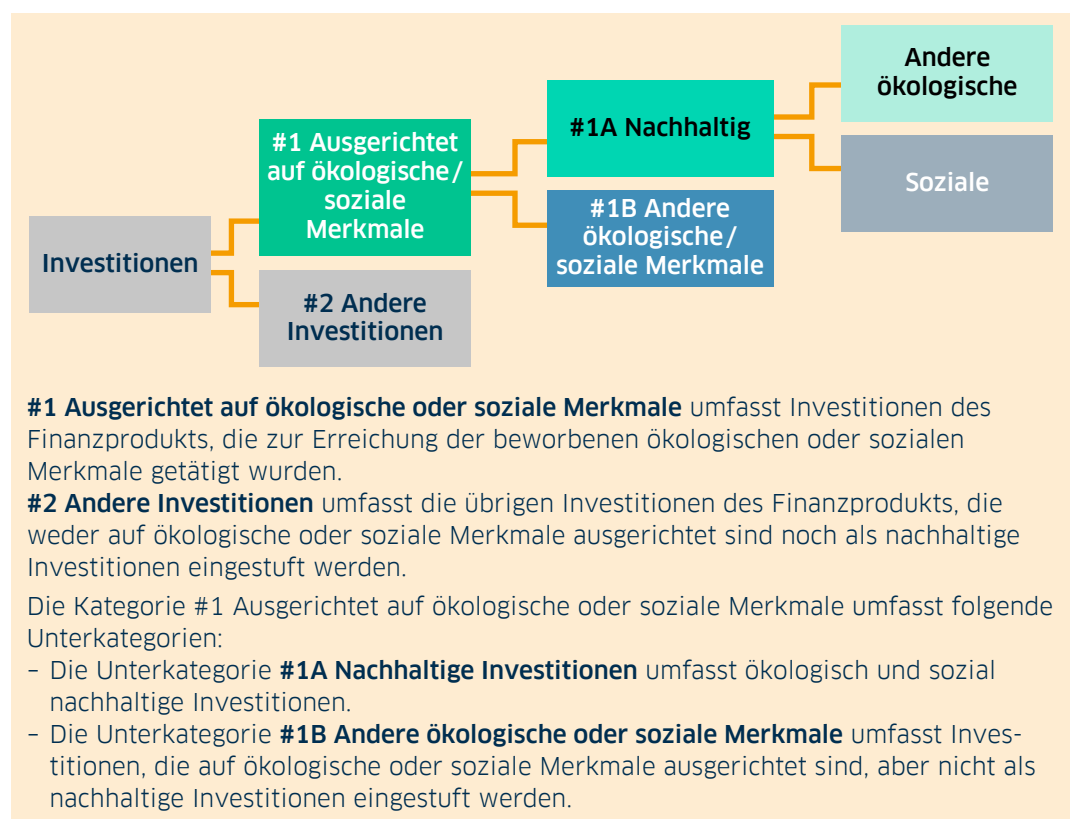


Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 98,76 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 37,45 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 61,31 % des Fondsvolumens.

Zu den „#2 anderen Investitionen“ zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die „#2 anderen Investitionen“ konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 1,24 %

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in den Sektor Gesundheit, in den Sektor Konsumgüter private Haushalte und den Sektor Einzelhandel investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 1,85% der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Ermöglichende

Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten

sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitrugen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00 %. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

☐ Ja:

☐ In fossiles Gas

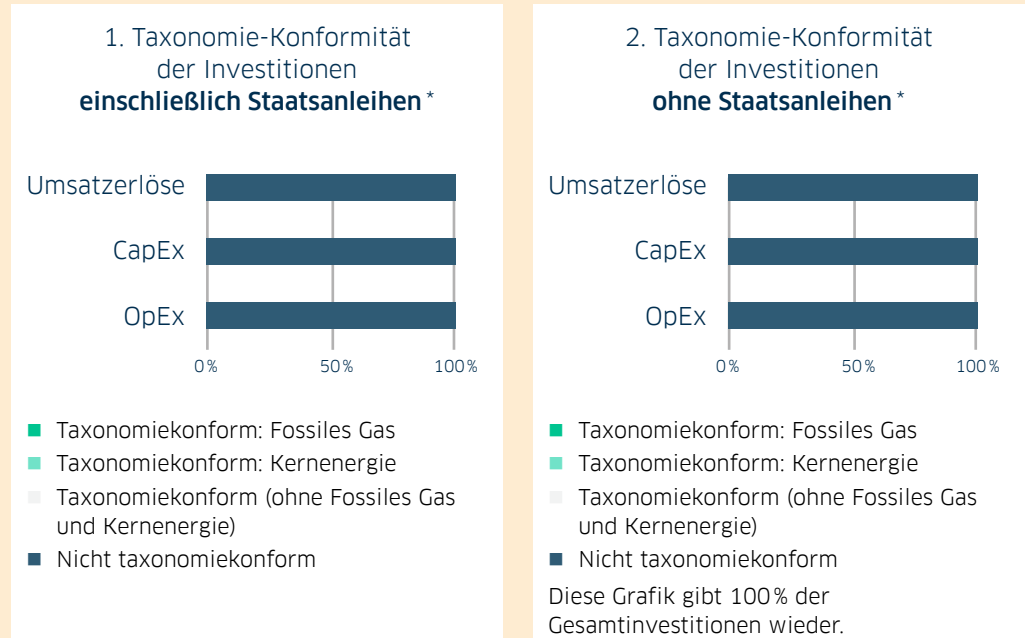
☐ In Kernenergie

☒ Nein

Taxonmiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



* Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonmie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil des Finanzprodukts, der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, betrug 0,20 %.



Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 37,44 %.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den #2 Anderen Investitionen zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmalen beitragen und nicht #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale zugeordnet werden können. Darunter zählen u.a.

- Derivate zur effizienten Portfoliosteuerung und zu Absicherungszwecken
- Barmittel zur Liquiditätssteuerung
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist
- Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen. Hierunter fallen auch indirekte Investitionen in Edelmetalle mittels Edelmetall-Zertifikaten. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance und der Responsible Silver Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) oder Responsible Sourcing Guidance der London Platinum and Palladium Market (LPPM) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Edelmetalle zu systematischen Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die im Abschnitt Anlagestrategie genannten Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z.B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“).

LB≡BW Asset Management

20074 [5] 10/2025 55 25% Altpapier

LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351
70003 Stuttgart
Pariser Platz 1, Haus 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22910-3000
Telefax 0711 22910-9098
www.LBBW-AM.de
info@LBBW-AM.de